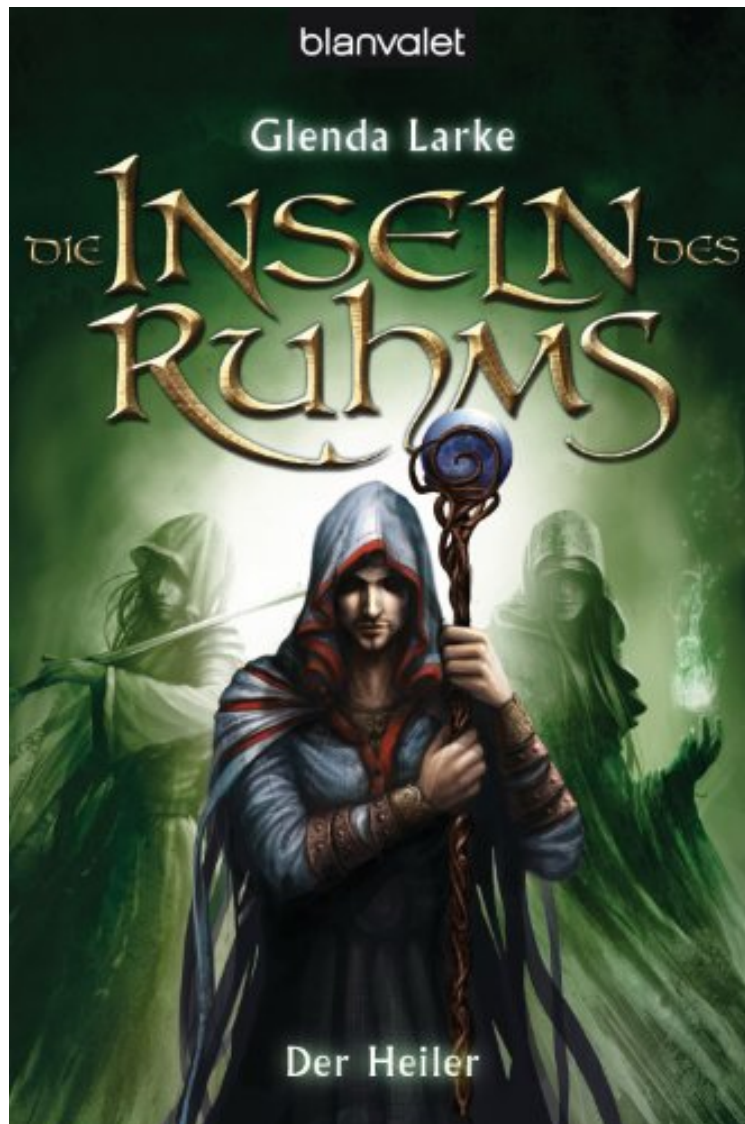


Die Inseln des Ruhms 2: Der Heiler

Von Glenda Larke

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #38539 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-19Erscheinungsdatum:
2011-08-19File Name: B005HNP3E8 | File size: 74.Mb

Von Glenda Larke : Die Inseln des Ruhms 2: Der Heiler before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Inseln des Ruhms 2: Der Heiler:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Nun ich habe nie behauptet, dass ich nett bin, oder?" Glut ist meine Heldin!Von TinaVorbemerkung:Mir liegt diese Reihe nach wie vor am Herzen. Sie ist dster, magisch und wirklich gut durchdacht, aber nichts fr schwache Nerven! Es handelt sich hier um den zweiten Teil der Reihe um Glut Halbblut (und Freunde :)), spielt nach wie vor auf den Ruhmesinseln. Es empfiehlt sich nicht mit dem 2. Band zu beginnen, auch wenn stellenweise kurz wiederholt wird, was im 1. Teil

passiert. Ich finde den 1. auch einfach zu gut um ihn zu berspringen :) Inhalt: Ohne gro zum 1. Teil zu Spoilern hier zum Inhalt: Das Buch beginnt aus der Sicht eines neuen Charakters: dem Arzt Kelwyn Gilfeder. Inhaltlich schliet es nahtlos an die Handlung des ersten Teils an und erfreulicherweise luft Kelwyn Glut direkt ber den Weg. Man erlebt also die Fortsetzung zunchst aus einer anderen Perspektive. Der Klapptext ist nicht wirklich aussagekrftig aber immerhin nicht der absolute Spoiler wie der zum 3. Band (auf keinen Fall anschauen bevor man 1+2 gelesen hat). Gilfeder kommt aus dem Hochland, hier leben die Menschen sehr einfach, aber glcklich mit dem was sie haben. Durch die Begegnung mit Glut wird Gilfeder in einen Strom mithineingezogen, der es ihm unmglich macht dauerhaft in seine Heimat zurckzukehren. Ihm bleibt nichts anderes brig als Glut zu begleiten und den Kampf mit den Dunkelmagiern aufzunehmen. Mein Eindruck: Es sind ein paar Monate vergangen seit ich den 1. Teil gelesen habe und musste mich erst wieder reinlesen. Aber ich wurde wiedermal nicht enttuscht, statt einem enttuschtenden Mittelteil bekommt man hier eine wrdige Fortsetzung geboten. Es muss nicht so viel erklrt und ausgeholt werden wie im 1. und die Handlung geht schneller voran. Gilfeder ist ein ganz anderer Typ als die Erzherin Glut im 1. Teil. Er ist sehr beschaulich aufgewachsen, glaubt nicht an die Magie und versucht alles wissenschaftlich zu betrachten. Ich musste ehrlich gesagt erst etwas mit ihm warm werden, war aber von der Entwicklung, die er durchmacht mehr als nur berzeugt. Ab Mitte des Buches kommt Glut wieder als Erzherin hinzu und bringt nochmal ordentlich Schwung in die Geschichte. Ich bin immer wieder begeistert, in welche verzwickten Situationen sie gert und auf welche Art und Weise sie da wieder rauskommt. Glut ist und bleibt einer der vielschichtigsten Charaktere ber die ich bisher gelesen habe. Sooft sie ganz andere Wertvorstellungen hat, man muss sie einfach mgen. "Ich wusste, schon bevor ich diese Worte sagte, dass ich meine Position damit nicht verbessern wrde, aber das spielte keine Rolle. Zu sehen, dass ich ihn etwas verletzte, war wichtiger. Nun ich habe nie behauptet, dass ich nett bin, oder?" Vorbehalt: Nichts fr schwache Nerven! So zu den schwachen Nerven: Die Reihe richtet sich ganz eindeutig an Erwachsene. Sie hat einige Kampfszenen, bleibt dabei nachtern und vor allem realistisch. Hier flieet Blut, es wird gewaltttig, aber nie abgedroschen. Nicht alle "Qualen" sind physisch, es geht auch um seelische Bealstungen des Zweifels, der Vergangenheit und der Zukunft. Auf der anderen Seite ist wieder die groe Bedeutung von Freundschaft, Vertrauen und Zusammenhalt unter den Reisegegnossen. Ich finde es bemerkenswert wie es die Autorin schafft, die Charaktere glaubhafte Entwicklungen durchmachen zu lassen und gleichzeitig noch Spannung durch die Ereignisse aufrecht erhlt. Bewertung: Mich hat diese Reihe voll und ganz gefesselt und ich kann kaum erwarten im Januar den Abschluss zu lesen. Ich komme nicht ganz auf 5 Sterne, weil ich mich doch erst einlesen musste, ich glaube das htte vermieden werden knnen, htte die Autorin von Anfang an zwischen Glut und Gilfeder abgewechselt. Ein groes Thema ist, was mit einer Freundin von Glut nicht stimmt und ehrlich gesagt wars fr mich ab der Hilfe zu erraten und keine groe Berraschung am Ende. Wie ich schon in der Rezi zum 1. Teil erklrt habe. Die einzelnen Erzhlung (von Glut, Gilfeder) sind im Grunde aufgezeichnete Forschungsberichte, um die Kultur der (mittlerweile) stark vernderten Ruhmesinseln aufzuzeigen. Sie sind ein Versuch die Vergangenheit nachzuvollziehen, wobei die Forscher natrlich nicht an die Magie glauben und versuchen das mit Religion zu erklren. Ich finds einfach gut gemacht, wie die Charaktere erzhlen und dann auch sagen htte ich mal lieber dies und jenes gemacht, dann wre vielleicht vermieden worden... Sie geben eine ehrliche Selbsteinschtzung und lassen einen das Gefhl haben, sie wrden einem die Geschichte persnlich erzhlen. Fazit: Mir hat die Fortsetzung wieder sehr viel Lesefreude bereitet und landet sogar im Regal und nicht wie 90% meiner gekauften Bcher wieder irgendwo in 2. Hand. Das ist eine Reihe, die will ich ausnahmsweise vollstndig im Regal stehen haben und bei Belieben mehrmals lesen. 4,3 von 5 Sternen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. die Geschichte geht weiter Von ich Auch in diesem Band wird die Geschichte ber den Ethnologen erzht, der seine Berichte an seinen Onkel schickt. Das dieses Vorgehen bereits im ersten Band eingefhrt wurde, musste es wohl im zweiten auch so weiter gehen. Gefallen tut es mir auch im zweiten Band nicht. (Aus den gleichen Grnden, die ich bereits bei Band 1 geschrieben habe...) Der Unterschied zum ersten Band besteht darin, dass der Leser die Geschichte nicht nur durch Gluts Erzhlungen wahr nimmt, sondern zustzlich auch noch durch die Erzhlungen von Kelwyn (welcher dem Buch seinen Titel "der Heiler" gibt). Das macht das Buch interessanter, da es sich hier um 2 sehr unterschiedliche Charaktere handelt und dem Leser hierdurch unterschiedliche Sichtweisen vermittelt werden. Die Geschichte hat auch in diesem Band einen rasanten Verlauf und pltschert nicht einfach vor sich hin. Bedrohlich ist auch die Entwicklung von Flamme, denn jedem wird sofort klar, dass hier etwas nicht stimmt. Was nicht stimmt, klrt sich gegen Ende des Buches und ich muss gestehen, dass ich nicht bereits vorher darauf gekommen bin, obwohl die Herleitung logisch und eventuell auch offensichtlich gewesen war. Auch erfhrt man einiges ber den Dunkelmeister. Es klren sich die Fragen, wie er zu dem wurde was er ist und wer er ist. Das Ende nimmt diesmal kein sehr gutes Ende und lsst einiges offen. daher ist man gespannt auf den dritten Teil. Traurig finde ich das Schicksal von Ruarth und ich finde, dass dieser Charakter in dem Buch etwas zu kurz gekommen ist. Das Buch liest sich gut, hat einige Spannungsbgen und bringt die Geschichte vorwrts. Ein Teil der Geschichte wird zu einem Ende gebracht und ein neuer Teil beginnt, denn nichts ist mehr so, wie es war... 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Heiler - Mrder, Retter und Held Von H. Keller Flamme will den Dunkelmeister tten. Sie und Glut folgen ihm. Auf ihrem Weg trefen sie Kelwyn Gilfeder, einen Arzt aus dem Hochland. Auch er ist gegen Magie immun, doch er kann sie im Gegensatz zu den "Wissenden" nicht sehen, sondern nur spren. Kelwyn, von seinem Volk auf immer verbannt, weil er seine Frau gettet

hat, begleitet die beiden Frauen einen Teil ihres Weges, trennt sich aber zwischenzeitlich von ihnen, da er erst mit sich selbst klarkommen möchte. Seine Entscheidung bereut er und versucht, Glut und Flamme einzuholen. Glut nimmt unterwegs den Jungen Dek auf, der ein Kämpfer werden will. Gemeinsam mit Flamme finden sie den Unterschlupf des Dunkelmeisters. Doch bevor Glut ihn treffen kann, wird sie von Flamme verraten, die zum Dunkelmeister beruft. Thor Reyder und Kelwyn Gilfeder, begegnen sich zufällig auf der Suche nach Glut und Flamme. Sie finden den Unterschlupf des Dunkelmeisters. Gemeinsam stellen sie sich mit Glut dem Kampf gegen die Dunkelmagier. Sie erhalten unerwartete Hilfe von den Ghemfen und gewinnen die erste Schlacht. Allerdings gelingt dem Dunkelmeister die Flucht. Bei ihm ist Flamme. Die Freunde sprengen den Dunkelmeister und Flamme schließlich doch noch auf. Es kommt zum Finale, in dessen Verlauf Kelwyn zum großen Helden wird. Zugleich ist Kelwyn der größte Massenmord in der Geschichte der Inseln aus. Dennoch: Ein großer Wandel auf den Inseln des Ruhms scheint eingeleitet zu sein. Flamme, schwanger vom Dunkelmeister und von der schwarzen Magie ihres Kindes beherrscht, flieht auf dem Schiff des Dunkelmeisters, um der Bestimmung des "Bsen" in ihr zu folgen. Einschätzung zum Buch Die Ereignisse im zweiten Band der Serie "Inseln des Ruhms" werden uns abwechselnd von Kelwyn und Glut geschildert. Das lockert auf und macht auf Grund der unterschiedlichen Blickwinkel die Story spannender. Die Autorin schildert den seltsamen Verfallsprozess von Flamme recht ausführlich, zuweilen etwas zu ausführlich. Das hemmt ebenso wie die recht intensiven Selbstbetrachtungen von Kelwyn und Glut gelegentlich den Lesefluss. Bemerkenswert an diesem zweiten Band ist das ständige Auf und Ab der Ereignisse und die Menge der kämpferischen Auseinandersetzungen, ohne dass der für die Autorin typische emotionale und inhaltliche Tiefgang zu kurz käme. Ebenso wird der Leser vorsichtig aber recht verständlich immer genauer in die Hintergründe der verschiedenen Lebenswelten und Inselreiche eingeführt. Larke verknüpft philosophische, medizinische, anthropologische, soziale und naturwissenschaftliche Fragen miteinander. Glenda Larke hält hierbei sehr gut die Balance zwischen Anregung zum Nachdenken und literarischer Unterhaltung. Der Konflikt zwischen Kelwyn und Thor, die sich beide zu Glut hingezogen fühlen und trotz dieser Konkurrenz zusammenarbeiten, wird recht passend und glaubwürdig geschildert. Ruart, der gefiederte Freund und dunstiger Vogel, ist einer der besonders sympathisch gezeichneten Charaktere. Dek, der ebenso wie der herrenlose Hund von Glut aufgenommen wird (als Familienersatz?), ist als Nebencharakter gut integriert und ergänzt die Gruppe der Helden sehr gut. Die etwas undurchsichtige Rolle der Ghemfe wird durch ihre Verbindung zu Glut und das Einschreiten in einen der Kämpfe schrittweise verständlich(er). Auch den zweiten Band hat die Autorin mit einem logischen Abschluss versehen und zugleich den Bergang zu mehr offen gehalten. Das gefällt mir. Fazit Lesenswert. Als zweiter Teil sehr gute Weiterführung und ebenso guter Bergang zum dritten Band. Lässt sich vergleichsweise leicht lesen und ist dennoch keine "leichte" Kost. Kaufempfehlung? JA, in jedem Falle. Am besten gleich den dritten Band im Anschluss lesen. Macht wirklich Spaß. Vier Sterne sind verdient. Eigentlich 4 1/2. :-)

Kurzbeschreibung Gilfeder ist ein Heiler und Schuld am Tod seiner Frau! Verbannt und heimatlos schließt er sich der Söldnerin Glut Halbblut an. Die Kriegerin hat ein großes Ziel, denn nur sie kann den machtgierigen Dunkelmagier aufhalten, der mit seinen Plänen die gesamten Inseln des Ruhms zu vernichten droht. Gilfeder ist entschlossen, Glut Halbblut beizustehen. Vielleicht kann er sich so eines Tages selbst vergeben. Kurzbeschreibung Gilfeder ist ein Heiler und Schuld am Tod seiner Frau! Verbannt und heimatlos schließt er sich der Söldnerin Glut Halbblut an. Die Kriegerin hat ein großes Ziel, denn nur sie kann den machtgierigen Dunkelmagier aufhalten, der mit seinen Plänen die gesamten Inseln des Ruhms zu vernichten droht. Gilfeder ist entschlossen, Glut Halbblut beizustehen. Vielleicht kann er sich so eines Tages selbst vergeben. ber den Autor und weitere Mitwirkende Die Australierin Glenda Larke lebt in Malaysia, wo sie ihre zwei größten Wünsche verwirklicht: das Verfassen von Fantasy-Romanen und der Vogelwelt des Regenwalds zu lauschen. Sie hat auch bereits in Tunesien und sterreich gelebt. In jeder freien Minute beobachtet sie Vögel.